



Pressewart  
Hessischer Fechterverband e.V.

**Daniel Plaga**  
H.-v.-Brentanostr. 14A  
64625 Bensheim  
Tel 0178 8382000

[presse@fechten-in-hessen.de](mailto:presse@fechten-in-hessen.de)  
[www.fechten-in-hessen.de](http://www.fechten-in-hessen.de)

20. Juni 2010

## **Hessische Teams mit vier Medaillen im Deutschland-Pokal-Finale**

Überraschend erfolgreich kehrten die Teams aus Hessen vom diesjährigen Finale des Deutschland-Pokals aus Göppingen zurück. Und wie im Vorjahr konnten auch diesmal vier Medaillen gewonnen werden. Fast schon erwartungsgemäß waren die Säbelfechter erneut am erfolgreichsten.

Insgesamt fünf Teams aus Hessen hatten sich für das Finale qualifiziert und gleich vier von ihnen schafften den Sprung in den Siegerlauf. Lediglich das Herrenflorett-Team aus Darmstadt verlor seinen Auftakt gegen den späteren Sieger Burgsteinfurt und hatte damit nicht gerade viel Glück beim Auslosen der K.O.-Setzliste. Die Darmstädter gaben sich jedoch nicht auf, sondern erkämpften sich den maximal möglichen 5. Platz.

Einen tollen Erfolg konnten zudem die Fechter der SSG Bensheim verbuchen. Als einziges Team im Herrendegen - und überhaupt erst zum zweiten Mal in der Vereinsgeschichte für das Finale qualifiziert - kamen sie auf den 3. Platz. Im "kleinen Finale" lagen sie zwei Gefechte vor Schluss bereits neun Treffer zurück, ehe der 25:34 Rückstand mit einer spannenden Aufholjagd noch zu einem 45:42 Sieg über die Fechter des FC Leipzig gedreht werden konnte.

Etwas überraschend zog zudem die Damendegen-Mannschaft aus Darmstadt nach neun Jahren wieder in das Finale ein. Und nach Siegen über Berlin-Wittenau und Neuss durften sie in Göppingen sogar um den Sieg fechten. Da brauchte es schon den Titelverteidiger aus Friesenheim um das Team um Frauke Kirchhefer, Iris Stoiber, Sabrina Heumüller und Skadi Großer aus Darmstadt zu schlagen. Die Silbermedaille ist ein großer Erfolg.

Fast schon erwartungsgemäß setzten sich im Damensäbel erneut - und zum dritten Mal in Folge - die Damen aus Alsfeld an die Spitze des Feldes. Laura Eisenträger, Pia Schott, Lisa Cloos und Eva Khamenok gewannen den "Deutschland-Pokal" nach einem Freilos und Siegen über Mainz (45:40) und im Finale Nürnberg (45:33) ungefährdet.

Dieses Kunststück schafften auch die Herrensäbelfechter, ebenfalls aus Alsfeld. Einem deutlichen 45:18 Sieg gegen Mühlheim folgte ein knappes 45:44 über Vorjahressieger Göppingen. Im letzten Gefecht des Halbfinals war es der Klasse von Norman Hirtzmann zu verdanken, dass die Alsfelder in das Finale einzogen. Trotz eines 43:44 Rückstandes konnte der Alsfelder Sieg-Garant das Gefecht noch drehen.



Foto 1: Finale im Herrensäbel: Martin-Elias Kalbhenn (links) dreht den Rückstand zur 40:39 Führung

Im Finale dann war Alsfeld zunächst deutlich in Führung, der Gegner aus Kiel zeigte jedoch eine starke Leistung und lag nach dem vorletzten Gefecht wieder 35:32 in Front, ehe Martin-Elias Kalbhenn erneut zur Alsfelder 40:39 Führung drehte. Und wieder war es Norman Hirtzmann, der das letzte Gefecht gewann und Alsfeld damit den zweiten "Deutschland-Pokal" an diesem Tage bescherte.



Foto 2: Doppelsieg für die Teams aus Alsfeld

**Bericht & Bilder: Daniel Plaga**